

# Auszubildende der Schmidt Gruppe blickten hinter die Kulissen der Unternehmenszentrale



Einer der Höhepunkte der innerbetrieblichen Ausbildung war das Foto-Shooting.

Coesfeld. Welche Aufgabe haben die einzelnen Abteilungen und was wird eigentlich alles in der Hauptverwaltung gemacht? Nicht nur diese beiden Fragen standen im Mittelpunkt der innerbetrieblichen Ausbildung der Auszubildenden der Schmidt Gruppe, die sich derzeit am Anfang ihres zweiten Ausbildungsjahres zur „Fachkraft für Automaten-service“ befinden. Ein umfangreiches fünftägiges Programm erwartete die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor kurzem, die damit einen Blick hinter die Kulissen der Coesfelder Unternehmenszentrale gewannen.

Unter der Leitung von Andrea Resch stellte sich jede Abteilung der Hauptverwaltung mit ihren Aufgabengebieten vor: Von der Bauabteilung über die Objektverwaltung, der Bereiche „Technik

innen“ und „Technik Expansion“, bis hin zur Vorstellung der Lohnbuchhaltung, des Rechnungswesens und des Vertriebs reichte die Agenda. Auch einen Einblick in die Arbeit der Abteilungen IT, Controlling und Finanzen, Datenschutz, Marketing, Werbung und Marktforschung, Umbau & Renovierung, Politik und Medien sowie des Produktmanagements und der ISI0S erhielten die Teilnehmer. Ergänzt wurde die Tagesordnung durch einen Vortrag zum Thema Suchtprävention.

„Es war ein spannender Einblick! Viele Vorgänge, die für uns alltäglich sind, erscheinen jetzt in einem ganz anderen Licht und manche Entscheidung kann man nun viel besser verstehen“, war das einstimmige Resümee der Auszubildenden. „Das waren fünf spannende Tage.“



Wie baue ich eine Spielstätte? Dies war ein Thema einer Projektarbeit.



Teamarbeit hieß es bei der Projektarbeit.